

Jungen und Männer als Opfer von Gewalt

—

Zwischen Alltäglichem, Verletzlichkeit und Traumata?

*Ein Fachforum des Sozial- und Kriminalpräventiven Rats der Stadt Bielefeld
in Kooperation mit der man-o-mann Männerberatung Bielefeld*

**Donnerstag, der 07. Mai 2015 von 09:30 bis ca. 14:30 Uhr
Altes Rathaus Bielefeld (2. OG, Raum „Rochdale“)**

Konzept

Die Polizeiliche Kriminalstatistik weist im überwiegenden Teil Männer als Täter aber eben auch als Opfer von Gewalt im öffentlichen Raum aus. Bemerkenswert ist allerdings, dass es weder für die Opfer dieser Gewalttaten spezifische Angebote im Hilfesystem gibt – noch werden die bestehenden Angebote von den männlichen Opfern ihrem Ausmaß entsprechend nachgefragt.

Die Fachtagung will den geschlechtsspezifischen Blick darauf richten, welchen Bedarf männliche Opfer von Gewalt wirklich haben. Wie begegnen wir in den Beratungsstellen und bei der Intervention den Jungen und Männern? Dazu werden die allgemeinen Phänomene aus sozialwissenschaftlicher Sicht, die Folgen - mögliche Bewältigungsstrategien und etwaige Traumata - aus psychologischer Sicht und praktische Umsetzungen in konzeptioneller Hinsicht fokussiert und schließlich auf die Helfelandschaft in Bielefeld hin diskutiert.

Zielgruppe

Sozialpädagogische Fachkräfte (Jugendhilfe, Jungenarbeit u.a.), Lehrkräfte, Polizei, Justiz, Opferschutzorganisationen, niedergelassene PsychotherapeutInnen, Politik & Interessierte

Anmeldung

Die Tagung ist kostenfrei. Eine verbindliche Anmeldung wird bis zum **30. April 2015** an thomas.niekamp@bielefeld.de erbeten.

Ablauf

Zeit	ReferentInnen	Thema
09:30 h	Empfang und Anmeldung	
10:00 h	Ingo Nürnberger <i>Sozialdezernent der Stadt Bielefeld</i> Geschäftsführung SKPR	Begrüßung
10:15 h	Prof. Dr. Jens Lüdtke <i>Universität Augsburg (Professur für Soziologie & empirische Sozialforschung)</i>	Junge Männer als Täter und Opfer von Gewalt: Vorkommen, Erklärungen und (Un)Möglichkeiten kommunaler Prävention und Intervention
11:15 h	Kaffeepause	
11:30 h	Dipl. Psych. Judith Kunde <i>Bundeswehrkrankenhaus Berlin (Psychotraumazentrum)</i> Dr. med. Stephan Siegel <i>Charité Berlin (Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin)</i>	Geschlechtsspezifische Versorgungsaspekte – Ein Blick in die psychotherapeutische Versorgung der Bundeswehr
12:30 h	Mittagspause (mit Snack vor Ort)	
13:00 h	Dr. med. Steffi Koch-Stoecker <i>Traumambulanz der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie im Ev. Krankenhaus Bielefeld (EvKB)</i>	Psychische Folgen und Bewältigungsstrategien von Gewalt - die Perspektive der Traumaambulanz
13:45 h	Dipl. Psych. Detlef Vetter <i>man-o-mann Männerberatung Bielefeld</i>	Besser Verlierer als Opfer – Ein Modellprojekt zur Opferberatung
14:30 h	Abschließende Diskussion & Ende der Veranstaltung	